

Produktname: PSMA Maus-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMM82021**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	monoklonaler Maus-Antikörper
Host	Maus
Anwendung	WB,ELISA,FC
Reaktivität	Menschlich
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	Mouse IgG1
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis WB 1:500-1:2000,ELISA 1:5000-1:20000,FC 1:200-1:400

tnis

Molekulargewicht 84.3kDa

Antigen-Informationen

Genname	PSMA
Alternative Namen	FOLH1; PSM; FGCP; FOLH; GCP2; mGCP; GCPII; NAALAD1; NAALadase
Gen-ID	2346.0
SwissProt ID	Q04609
Immunogen	Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen PSMA (AA: extra 44-177), exprimiert in E. coli.

Hintergrund

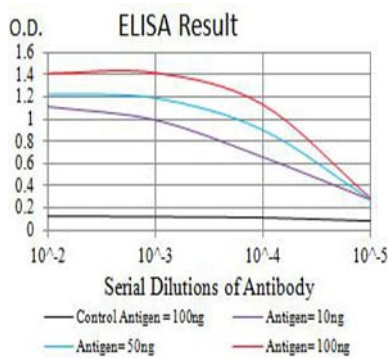
Dieses Gen kodiert für ein Typ-II-Transmembran-Glykoprotein der M28-Peptidasefamilie. Das Protein wirkt als Glutamat-

Carboxypeptidase auf verschiedene alternative Substrate, darunter das Nährstoff Folat und das Neuropeptid N-Acetyl-L-Aspartyl-L-Glutamat, und wird in verschiedenen Geweben wie Prostata, zentralem und peripherem Nervensystem sowie Niere exprimiert. Eine Mutation dieses Gens kann mit einer gestörten intestinalen Resorption von Folaten aus der Nahrung einhergehen, was zu niedrigen Folatspiegeln im Blut und in der Folge zu Hyperhomocysteinämie führt. Die Expression dieses Proteins im Gehirn könnte an verschiedenen pathologischen Zuständen beteiligt sein, die mit Glutamat-Exzitotoxizität assoziiert sind. In der Prostata ist das Protein in Krebszellen hochreguliert und dient als effektiver diagnostischer und prognostischer Indikator für Prostatakrebs. Dieses Gen entstand wahrscheinlich durch eine Duplikation einer benachbarten Chromosomenregion. Alternatives Spleißen führt zu mehreren Transkriptvarianten, die für verschiedene Isoformen kodieren.

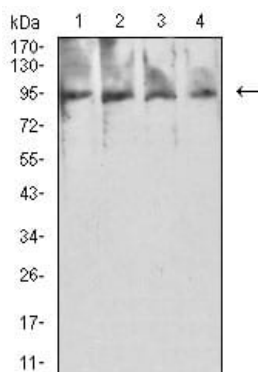
Forschungsbereich

-

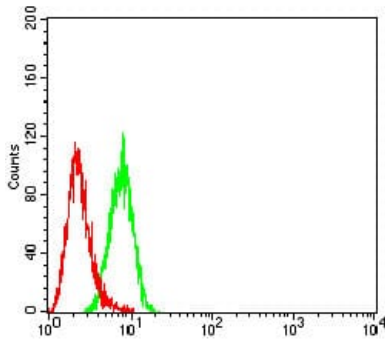
Bilddaten



Schwarze Linie: Kontrollantigen (100 ng); Lila Linie: Antigen (10 ng); Blaue Linie: Antigen (50 ng); Rote Linie: Antigen (100 ng)



Western-Blot-Analyse mit PSMA-Maus-mAb gegen HeLa (1), MCF-7 (2), HCT116 (3) und GC-7901 (4) Zellysate.



Durchflusszytometrische Analyse von HeLa-Zellen unter Verwendung von PSMA-Maus-mAb (grün) und Negativkontrolle (rot).